

Stiftung PWG
Flüelastrasse 16
Postfach
8048 Zürich

043 322 14 14
info@pwg.ch
pwg.ch

Stadt Zürich
Vorsteher des Finanzdepartements
Departementssekretariat
Werdstrasse 75, Postfach
8010 Zürich

Zürich, 25. August 2026

Periodische Wahl der Prüfstelle für die Amtsperiode 2026 bis 2030
Wahlvorschlag des Stiftungsrates zuhanden des Gemeinderates

Geschätzter Daniel, sehr geehrte Damen und Herren

Gemäss Art. 23 des Stiftungsstatuts der Stiftung PWG ist der Gemeinderat zuständig für die Wahl der Kontrollstelle (Prüfstelle) der Stiftung.

Der Stiftungsrat hat an der Sitzung vom 9. Juli 2026 beschlossen, dem Gemeinderat die KPMG AG als Prüfstelle zur Wiederwahl für die Amtsperiode 2026 bis 2030 vorzuschlagen.

Wir bitten Sie, diesen Wahlvorschlag dem Gemeinderat für die periodische Wahl der Prüfstelle vorzulegen.

Für weitere Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse



Andreas Gysi
Geschäftsführer
043 322 14 00
andreas.gysi@pwg.ch

Beilage
- Stiftungsratsbeschluss vom 9. Juli 2026 «Wahl der Prüfstelle»

Finanzen

Ausschreibung Prüfstelle («Revisionsstelle») Jahresrechnungen 2026 - 2029

Beschluss des Ausschusses vom 1. Juli 2026

Beschluss des Stiftungsrats vom 9. Juli 2026

Zusammenfassung

Die ersten Jahresrechnung der Stiftung PWG wurden bis und mit dem Geschäftsjahr 1997 durch die Finanzkontrolle der Stadt Zürich geprüft. Ab Geschäftsjahr 1998 erfolgte die Prüfung durch die Visura Treuhand-Gesellschaft (heutige BDO AG) in Zürich während gesamt drei Amtsperioden. Seit dem Geschäftsjahr 2014 prüft die KPMG AG die Jahresrechnung; ebenfalls seit drei Amtsperioden.

Die Prüfstelle wird durch den Gemeinderat gewählt, die Prüfperiode beträgt vier Jahre und fällt mit derjenigen des Stiftungsrats zusammen.

Von den fünf Interessierten Revisionsstellen haben nach Erhalt der Ausschreibung zwei darauf verzichtet eine Offerte einzureichen. Der Grund lag bei einem (PricewaterhouseCoopers AG, Zürich) in der Komplexität unseres Auftrages und beim zweiten (Solidis Revisions AG, Olten) bei den fehlenden Ressourcen. Somit verbleiben nur drei Bewerber in der letzten Auswahlrunde.

Nach Durchsicht der Offerten und Punkteverteilung erzielt die KPMG AG die höchste Punktezahl, weshalb die KPMG AG als Prüfstelle für die Jahresrechnungen von 2026 bis 2029 empfohlen wird.

1 Ausgangslage

1.1 Rechtsgrundlage (Statuten vom 15. Dezember 2021)

Art. 16 Die Organe sind:

- a der Stiftungsrat;
- b der Ausschuss des Stiftungsrats;
- c die Geschäftsstelle;
- d die Prüfstelle.

Art. 23 ¹ Der Gemeinderat wählt die Prüfstelle.

² Die Amtsdauer beträgt vier Jahre und fällt mit derjenigen des Stiftungsrats zusammen.

³ Die Prüfstelle prüft die Jahresrechnung der Stiftung und erstattet darüber dem Stiftungsrat einen schriftlichen Bericht.

2 Prozess der Ausschreibung

Die Ausschreibung wurde als «Ausschreibung im Einladungsverfahren» klassifiziert, da die Kosten für die vierjährige Amtsperiode 250'000.00 Fr. voraussichtlich nicht übersteigen werden.

Das Vorgehen wurde wie folgt festgelegt:

- Einreichfrist der Angebote: 11. Juni 2026 / 18:00 Uhr
- Form der Einreichung aller Dokumente: Elektronisch als PDF
- Gültigkeit der Offerte mindestens sechs Monate
- Fragen zur Ausschreibung waren bis am 21. Mai 2026 an Maurizio Galilei 043 322 14 24, maurizio.galilei@pwg.ch zu richten
- Die Antworten zu allen Fragen wurden an alle Bewerbende bis 4. Juni 2026 verteilt
- Vergabeentscheid: Sommer 2026

Ebenfalls wurde allen Interessenten eine vollständige Jahresrechnung (A4-quer mit Revisionstestat) versendet sowie die eingegangenen Fragen mit Antworten zugestellt.

3 Bewertung

3.1 Einzureichende Unterlagen

Die Durchsicht der Unterlagen zeigt im Aufbau der Offertstellungen grosse Unterschiede. Einzelne Bewertungspunkte (Beispiel Beurteilung Team und Organisation) lagen im Ermessungsspielraum des Bewerbers Leiter Finanzen. Alle drei Bewerber haben alle Dokumente eingereicht und/oder in die Offerten einfließen lassen.

3.2 Messbare Bewertungspunkte

Die Zuschlagskriterien konnten alle bewertet werden.

4 Antrag

Die Geschäftsstelle beantragt dem Ausschuss, der Ausschuss dem Stiftungsrat,

- die KPMG AG als Prüfstelle für die Jahresrechnungen von 2026 bis 2029 zu empfehlen und
- den Stiftungsratsbeschluss zum Wahlvorschlag an den Gemeinderat via Stadtrat einzureichen.

5 Beschluss

Der Stiftungsrat beschliesst einstimmig die KPMG AG als Prüfstelle für die Jahresrechnungen von 2026 bis 2029 zu empfehlen und den Stiftungsratsbeschluss zum Wahlvorschlag an den Gemeinderat via Stadtrat einzureichen.